

In Süden nach beständigem Witterungswechsel kommen Geburtenhäuser, die vor einigen Wochen in der Graueauer Distanz entstanden sind, einen Einbruch in den Geburten verhindern.

Görlitz. Ein neues Zwangseinquartierungsgesetz wurde von den Stadtverordneten in letzter Sitzung beschlossen. Das Gesetz lehnt sich an die Musterbestimmungen an, die das Landeswohnungsamt herausgegeben hat. Der grundlegende Paragraph bestimmt, daß Räume solcher Wohnungen, die nicht genügend ausgenutzt sind, beschlagnahmt werden können. Als genügend ausgenutzt gilt eine Wohnung, wenn sie bei einem Haushalt von einer Person nicht mehr als drei Wohnräume, von zwei Personen nicht mehr als vier Wohnräume, von drei und vier Personen nicht mehr als fünf Wohnräume (immer einschließlich eines Wohnraumes) usw., für jede weitere Person einen Raum mehr, enthalten. Die zahlreichen anderen Paragraphen regeln die Anstrengung, Besichtigungen, Abstellungen, Beschläge, baulichen Veränderungen usw. Außerdem wurde eine feste Aufwand des Feuerlösches alljährlich auf die Wohnungsbesitzer umgelegt. Die Hundesteuer wurde von 42 auf 60 Mark jährlich erhöht. Schließlich wurde nach der Wiederaufnahme des Kraftwagenverkehrs auf der Linie Görlitz-Blankenburger Straße eingestellt.

Grimma. Ein brennendes Auto. Ein Connewitzer Mühlendorfer, der von der Jagd heimfuhr, bemerkte auf der Fahrt, daß sein Auto brannte. Er sprang aus dem Wagen, ohne den Motor abzustellen; der Wagen fuhr noch ein Stück weiter und überschlug sich. Einwohner von Kloster Grimmaischen waren zur Unglücksstätte geeilt, um einen Waldbrand zu verhindern, der durch das brennende Auto leicht hätte entstehen können.

Dresden. Ein Ropshabschneider trat vor mehreren Tagen in der Münchner Straße auf. Als ein achtjähriges Mädchen sich vormittags in der neunten Stunde auf dem Weg zur Schule befand, wurde es unweit der Kreuzung der Bernhardstraße von einer unbekannten Person geplagt, der mit einem Taschenmesser den Versuch machte, den Kopf des Kindes abzuschneiden. Vor Schreck vermochte das kleine Mädchen keine Silbersteine herauszustechen, es glaubte vielmehr, ihm sollte der ganze Kopf abgeschnitten werden. Eine dorfbeschäftigte Bauarbeiterkolonne, die gerade aus ihrer Frühstückspause herausströmte, durfte den Anlaß geben haben, daß der Ropshabschneider plötzlich die Flucht ergreifte. Das kleine Mädchen ist seiner Angst mit dem nur noch an wenigen Dooren hängenden Kopfe in ein benachbartes Geschäft, wodurch der Täter weiteren Vorprung erlangte und entkam.

Eisenbahnunglück bei Bodenbach.

Bittau. 15. Juli. Ein Eisenbahnunglück hat sich gestern abend auf der Strecke Warnsdorf-Bodenbach ereignet. Von dem 9 Uhr abfahrenden Güterzug Osten sich hinter der Station Sankt Georgenthal 27 Wagen und sausten mit 12 Kilometer Geschwindigkeit nach Warnsdorf. Der Schuhmacher Ostermann aus Bodenbach trat bis zum Schluss seine Pflicht und bremste so stark, daß die Wälder stürzten und die Untergetriebene Feuer fingen. Die Wagen durchfuhren mit großer Geschwindigkeit die Kurven, ohne zu entgleisen, durchschlugen einen Preßbock und stürzten in eine Talneidertung, wo sie einen wütigen Trümmerhaufen bildeten. Die Wagen waren zum größten Teil mit für Ungarn und Jugoslawien bestimmten Waren beladen. Der Schuhmacher Ostermann liegt tot unter den Trümmern. Ein Hilfszug von Warnsdorf und den umliegenden Bahnhöfen ist für die Aufräumungsarbeiten eingetroffen, die zwei über drei Tage in Anspruch nehmen werden. Eine Beweisführung ist nicht verursacht worden. Nach einer anderen Meldung durchfuhren die Wagen den Bahnhof Warnsdorf und die Kreuzscheide und stürzten dann ab.

Letzte Drahtnachrichten.

Weitere Zunahme der Feuerschäden im Ruhrgebiet.

Ellen. 16. Juli. Die Nachrichten über die Einlegung von Feuerschäden im Ruhrgebiet wegen Abfallmangels haben in den letzten Tagen einen erschreckenden Umfang angenommen. Wie gemeldet wird, hat allein die Gelsenkirchener Bergbau-G.m.b.H. an den beiden letzten Tagen auf 8 ihrer Sechzehn Feuerschäden einzugehen lassen. Bei der Harpenbergbaugesellschaft muhte am 14. Juli auf 5 Seiten der Betrieb wegen Abfallmangels vollständig stillgelegt werden.

Ernst Toller in Freiheit gesetzt.

Berlin. 16. Juli. Der Dichter Ernst Toller ist gestern nachmittag aus der Zehlendorfer Festung Niederschönfeld nach Beendigung seiner 80-tägigen Haftstrafe entlassen worden.

Unwetter schädeln.

Berlin. 16. Juli. Nach einer Meldung aus Hannover sind Würden haben im Gebiet der Unterwerre schwere Unwetter mit Hagelschlag und Wolkendurchbrüche Regen ungeheure Schäden angerichtet. Durch Blitzeinschläge sind mehrere Gebäude eingestürzt worden.

Hochwasser Katastrophe in China.

New York. 15. Juli. (Durch Junghans.) Wie aus Peking gemeldet wird, ist die Stadt Kalgan, das wichtigste Handelszentrum im Norden von Peking, durch eine Überschwemmung des Langhofusses teilweise zerstört worden. Hunderte von Häusern sollen unter dem Druck der hereinbrechenden Wassermassen eingestürzt sein.

Die Waldbrände in Kalifornien.

Kalifornien. Gestern abends ist der größte Waldbrand, der dort je vorkommen ist, 30 Kilometer weit südlich der Nationalpark in Flammen. In ganzem Staat werden nicht weniger als 700 Brandherde in den Wäldern gemeldet.

San Francisco. 16. Juli. Die Schäden welche infolge der an der ganzen Pacificischen Küste wütenden Waldbrände entstanden sind, belaufen sich in die Millionen Dollar. In den Vereinigten Staaten und in British-Columbia herrscht große Besorgnis wegen der vielen Farmerfamilien, die in der Nähe der Brandstätte wohnen. Von vielen Farmerfamilien, besonders in dem Staat Idaho, sind keine Nachrichten zu erhalten. Das ingroßlichen eingetretene Negevweiter erleichtert das Rettungswerk.

Neues aus aller Welt.

Großbritannien. Die Verhandlungen über eine Interessengemeinschaft zwischen Ford und den Juniors-Werken werden, wie von der Geschäftsleitung der Juniors-Werke mitgeteilt wird, zwischen Professor Juniors und Henry Ford geführt. Die Grundlage der Besprechungen ist in der Eignung des Juniors-Flugzeug als eines auf Massenverbreitung abgestellten Passagierflugzeuges zu suchen.

Schweiz, England. Bei einer Schuhpolizeiübung in Frankfurt a. M. meldet ein Drahtbericht: Bei Übungen mit Handgranaten einer Schuhpolizeiabteilung in Bönenhausen explodierte durch zu frühes Abziehen eine Granate. Hierbei wurden drei Bermeister so schwer verletzt, daß der eine auf dem Wege nach dem Krankenhaus, die anderen kurz nach der Einsierung verstarben.

Feuer in der früheren Schweizerischen Dragonerakademie. Gestern vormitig brach im hinteren Flügel der alten Dragonerakademie, der zu Lagerzwecken dient, Großfeuer aus. Die ganze Flügel samt Inhalt brannte nieder. Das Feuer breitete sich dann auch über die beiden anderen Flügel der Akademie aus, in denen sich Wohnungen befinden, die geräumt werden mußten. Mehrere Feuerwehren sind mit den Löscharbeiten beschäftigt.

Großbritannien. Auf der Seite Bonnlogus in Gelsenkirchen ereignete sich während der Mittagszeit eine Explosion in dem Abteufnässchacht Brina Hart. Es sind vier Tote und fünf Verletzte zu beklagen.

Ein tragisches Gescheit. ereilte den 54-jährigen ausgewiesenen Bahnhofarbeiter Adam Borsig aus Gerolstein in der Else. Kurz vor dem Untreffen der Aufstellung seiner Maschine wurde ihm jetzt beim Rangieren auf dem Bahnhof in Rottleberode der Bruchstiel eingedrückt. Er starb bereits nach einer Stunde. Er hinterließ eine Witwe und acht Kinder.

Gurken umsonst. Nach einer Meldung aus Wien wurde der dortige Naschmarkt derart mit Gurken überschwemmt, daß der Preis für das Pfund bis auf 200 Kronen (1½ Heller) fiel und schließlich die Händler aufgefordert wurden, sich von den Gurken zu bedienen.

Mit Mann und Maus untergegangen. Der Dampfer "Gismore" aus Cork b. Waterford ist an der irischen Küste mit Mann und Maus untergegangen. Siebzehn Personen sind ums Leben gekommen. Ein Überlebender rettete sich auf ein Floß und wurde nach 24 Stunden an die Küste getrieben.

Die neuste Mode in amerikanischen Seebädern sind große Gummitire, die aufgeblasen werden und auf denen man dann im Wasser herumtreten.

Alloholpiraten in Amerika. Nach einem Bericht aus Halifax wurde der französische Dampfer "Mülhausen" in der Höhe von New Jersey von Alloholpiraten angegriffen, die Allohol im Wert von 500 000 Dollar raubten. Wie die Behörden erfahren, ist noch ein zweites Schiff von Piraten überfallen, der Kapitän ermordet und über Bord geworfen worden. Allohol im Wert von 250 000 Dollar fiel in die Hand der Piraten.

Aufdeckung zweier Kapitalverbrechen. Am Chiemsee sind jetzt gleichzeitig zwei Morde aufgedeckt worden. Aus dem See wurde die mit Steinen beschwerte Leiche der Dienstmagd Katharina Stöckle geborgen, die nach einem winterlichen Tanzvergnügen von einigen Bauernjungen vergemahlt und ermordet worden ist. Verhaftet wurden ferner der Forstmeister Birlinger und seine Frau, die ihr vierjähriges Mädchen umgebracht und im Torfmoor vergraben haben. Der Mord ist erst jetzt, nach vier Jahren, durch eine unvorsichtige Neukerzung einer älteren Tochter des Chevauxes aufgedeckt worden.

Die Rache des durchfallenen Gymnasten. In der Stadt Oraniba (Kolumbien) konnte ein armer und schwächer Schüler des dortigen Gymnasiums nicht versiegt werden, da seine Leistungen in der lateinischen Sprache nicht genügten. Das schlechtezeugnis, das ihm Professor ausgestellt hatte, verleitete den Gymnasten in eine solche Wit, daß er beschloß, den Professor zu ermorden. Zu diesem Zweck schlich er sich in die Wohnung des Professors und legte unter das Bett eine Dynamitbombe. Wenige Stunden später explodierte die Bombe; aber der Professor war nicht zu Hause, die ganze Wohnung war leer. Die Explosion zerstörte die ganze Wohnungseinrichtung. Der Schüler wurde verhaftet.

Das Skelett des größten Vogels der Urzeit ist in Kalifornien gefunden worden. Das Ungeheuer, das von der Wissenschaft den Namen Teratornis Miami erhalten hat, hatte eine Flügelspannweite von nicht weniger als sieben Meter.

Kunst und Wissenschaft.

Spuren von Vegetation auf dem Monde? Professor W. H. Pickering hat auf seiner Station bei Maudeville auf Norma ein kleines Gebiet auf dem Monde gefunden (bei "Cronkhites") wo er Spuren von Vegetation niedrigster Art vermutet. Da sich diese Flecken nicht gleichmäßig mit dem Verlauf des Mondtags verändern, nimmt er das Vorhandensein von Nebelsäulen an, die aus den Spalten der Mondoberfläche hervordringen und die Wachstumsverhältnisse beeinflussen sollen.

Verantwortlich für den gesunkenen Ankholz: Paul Selmann. Druck u. Verl.: Ullrich Druck- u. Verlagsgesellschaft, m. b. H. Riga.

Apollo-Lichtspiele

Rue, Bahnhofstraße.

Donnerstag bis Sonntag, den 17. bis 20. Juli, erscheint im Spielplan eines der beliebtesten amerikanischen "Fox-Tragödien", deren Mille unser Besuchern noch aus dem z. Zt. mit großem Beifall aufgenommenen "Fox-Film" ("Das alte Nest", — "Ehre deiner Mutter") vertraut sein dürfte.

Das Pflegekind

oder „Gordys Leiden“ (Fox-Tragödie).

Die Geschichte eines verschenkten Kindes in 5 Akten. Als Hauptdarstellerin die berühmte und beliebte amerikan. Filmschauspielerin, die sich in diesem Film auch die Herzen des deutschen Publikums erobern wird.

Hierzu ein humoristisches Beiprogramm:

„El, sie und Hamlet“

(Jungmädchenstreiche im Pensionat). — Ein tolles Lustspiel in 5 Akten mit den protzigen Filmtypen „Pat und Patachen“.

„Er als Hotelboy“

Lustspiel mit dem beliebten „Harald Loyd“

„Dodo als Chauffeur“

Humoreske aus der amerikan. Fox-Film-Lustspiel-Serie.

Täglich 2 Vorstellungen — Beginn 6 und 19 Uhr.

Wir empfehlen hiermit dieses besonders reichhaltige Programm zu recht zahlreichem Besuch.

Sonntag von 4 bis 6 Uhr: Vorstellung für Kinder und Familien sowie Jugendlichen unter 18 Jahren.

Carola CL Theater
Lichtspiele

Donnerstag bis Sonntag:
2. Teil des mit großem Beifall aufgenommenen Eddie-Polo-Sensations-Schlagers:

Die geheimnisvollen Vier.

2. Episode — 6 Akte.
Die schwimmende Mine.

Außerdem der große amerikanische Lustspiel-Schlager:

Kinder, Ihr müßt heiraten!
oder: Die geistige Hochzeitsnacht.

Lustspiel in 5 Akten mit Viola Dana in der Hauptrolle.

Beginn der Vorführungen: Wochentags 6 Uhr, Sonntags 1/4 Uhr.

Geschäfts-Eröffnung!

Der geehrten Einwohnerchaft zur Kenntnis, daß ich mein
Musikhaus Schneeberger Straße 18
(gegenüber von Buchhandlung Matthes)
neu eröffnet habe. Werde bestrebt sein, nur das Beste zu
bieten. Bitte daher um gefällige Unterstützung.

Spezial-Musikhaus Mag Gorge.

Unterkunftshaus „Gleesberg.“

Beliebter Ausflugsort.

Leiden Sie an Sehnsucht?

Herger's Birkenhaarwolle,
50% ig olföbel, garantiert, unter Verwendung sehr Birkenfasers hergestellt, hilft Ihnen sicher sofort! Nach 2-3 maligem Gebrauch werden auch Sie über den absolut sauberen Erfolg erstaunt sein. **„Es gibt nichts Besseres!“** Onlineshop bei: Otto's Toilettenhaus, Markt, Richard Fried, Überleiter, Gr. Höhle, Schöneberg, Gr. Müller, Schöneberg, Gr. Müller, Schöneberg.

Allerer Herr sucht einfach möbl. Zimmer

oder bessere Möblierung mit Bett- und Kochgeschäft, Bett und Bettwäsche selbst vorhanden.

Angbote unter A. T. 3086

an das Auer Tageblatt erh.

1-2 leere

oder

möbl. Zimmer

in gutem Raum von jungen

Übner zu mieten gefunden.

Angbote unter A. T. 3089

an das Auer Tageblatt erh.

Zugbund mit Gedächtnis

wie ein Wachbund

find zu verkaufen.

Motzstraße 14, II.

Wohnungstausch

Tausch mein 3 Zimmer-Woh-

nung mit Bett-, Schränke und

Gerten in Nähe der Nähe der Nähe

Schwarzenberger- oder Gleis-

straße.

Angbote unter A. T. 3083

an das Auer Tageblatt erh.

Wohnungstausch

Tausche eine 4-Zimmer-Wohnung

in der Nähe der Nähe der Nähe

Schwarzenberger- oder Gleis-

straße.

Angbote unter A. T. 3083

an das Auer Tageblatt erh.

Zöpfe

Werb u. verarbeitet billig

in nächster Zeit

Stern & Ganger

Blöfe- u. Verküpfenfabrik, Rue

Wettinerstr. 48, am Wettinplatz